



Alte Hasen der Brillenbranche in einer Arbeitsgruppe vereint (v.li.): Reiner Morgenroth, Dieter Musold, Horst Göhner, Rolf Blauhut und Hans Kopp. Foto: Wetzel

# Freunde der Rathenower Brille

## Sonderausstellung zur 3. Langen Nacht der Optik

VON SYLVIA WETZEL

**RATHENOW.** Am 28. Mai steht in Rathenow die 3. Lange Nacht der Optik auf dem Programm. Der große Zuspruch der Besucher dieser Veranstaltung zeigt den Initiatoren, dass diese hier auf dem richtigen Weg sind.

Die bisherigen „Nächte“ bewiesen, dass das Thema Optik sowohl spannend und inter-

essant als auch kurzweilig und unterhaltsam präsentiert werden kann. Das Forum Optik und die damit verbundene Verleihung des Optikpreises findet im Zweijahres-Rhythmus statt. So wird das Forum, welches in diesem Jahr unter dem Titel: „Branche und Markt-Innovationen in der Augenoptik“ stattfindet, in die 3. Lange Nacht der Optik integriert. Das Optik-Industrie-Museum Rathenow im Kulturzentrum wird Schau-

platz einer neuen Sonderausstellung zum Thema Brillenfassungen aus Rathenow sein. Einen kleinen Vorgeschmack erfuhren im Januar des Jahres Tausende Besucher der Fachmesse OPTI, hier präsentierte sich das Museum mit Sequenzen der nunmehr 210-jährigen augenoptischen Tradition unter dem Motto: „Von der Duncker-Brille zur innovativen Brillenfassung“.

Die Vorbereitungen dieser Ausstellung laufen derzeit auf

Hochtouren. Hierfür wurde eine Arbeitsgruppe aus Fachleuten gebildet, die seit Jahrzehnten der Rathenower Brillenfassungsproduktion verbunden sind. Regelmäßig treffen sich die alten Hasen im Optik-Industrie-Museum, um eine repräsentative Auswahl von Brillenfassungen für die Sonderausstellung zu treffen.

Impressionen der Langen Nacht der Optik 2010 gibt es auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com).

**oabb**  
optic  
alliance  
brandenburg  
berlin